

Sonderplatzregel: (gültig ab sofort für alle Wettspiele bis auf Widerruf)

Bedingt durch die anhaltende Trockenheit der vergangenen Saison sind auf dem Platz noch kahle Stellen vorhanden.

Diese Stellen sind durch weiße Linien und/oder blaue Pfähle als ungewöhnliche Platzverhältnisse (Boden in Ausbesserung) gekennzeichnet.

Aus diesen gekennzeichneten Flächen darf nicht gespielt werden.

Liegt ein Ball in den als Boden in Ausbesserung gekennzeichneten Flächen oder ist es bekannt oder so gut wie sicher, dass ein Ball, der nicht gefunden wurde, in dem Boden in Ausbesserung zur Ruhe kam, **muss** der Spieler:

- straflose Erleichterung nach Regel 16.1 in Anspruch nehmen, indem der Spieler den ursprünglichen Ball oder einen anderen Ball innerhalb eines Erleichterungsbereiches am nächstgelegenen Punkt der vollständigen Erleichterung, nicht näher zum Loch, droppt.

An der **Spielbahn 15** ist eine „**Dropzone**“ markiert, hier **kann** als zusätzliche Möglichkeit straflose Erleichterung in Anspruch genommen werden, indem der Spieler den ursprünglichen Ball oder einen anderen Ball in der Dropzone droppt. Die Dropzone ist ein Erleichterungsbereich nach Regel 14.3.

Auf der **Spielbahn 13** sind kahle Stellen, die nicht markiert sind.

Liegt ein Ball auf einer kahlen Stelle auf der Spielbahn (Fairway), kann der Spieler:

- straflose Erleichterung nach Regel 16.1 in Anspruch nehmen, indem der Spieler den ursprünglichen Ball oder einen anderen Ball innerhalb eines Erleichterungsbereiches am nächstgelegenen Punkt der vollständigen Erleichterung, nicht näher zum Loch, droppt.

Strafe für das Spielen eines Balls vom falschen Ort bei Verstoß gegen die Platzregel: Grundstrafe nach Regel 14.7a.

Der Spielausschuss

Bissenmoor, 23. Mai 2019